

100 JAHRE ORNITHOLOGISCHER VEREIN JEGENSTORF UND UMGEBUNG

Am Samstag, 21. Oktober 2017 feierte der Ornithologische Verein Jegenstorf und Umgebung sein 100-jähriges Bestehen. Mit Stolz wurde dieses grosse Jubiläum gefeiert. Hervorragend organisiert durch den OK- und Ehrenpräsident Heinz Messer und seiner Frau Monika Messer.

Rund 120 Gäste fanden sich am zur Feier im Kirchengemeindesaal in Jegenstorf ein. Mit viel Liebe und Engagement wurden der Saal und die Tische dekoriert.

Der offizielle Festakt wurde durch den Jodlerclub Maiglöggli Jegenstorf eröffnet. Der OK- und Ehrenpräsident Heinz Messer begrüßte die Gäste und erzählte aus der 100-jährigen Vereinsgeschichte.

Im Oktober 1917 wurde der Kaninchen- und Geflügelzüchterverein Jegenstorf als politisch und konfessionell neutraler Verein von neun Mitgliedern gegründet, bevor er im Jahre 1941 in den Ornithologischen Verein umbenannt wurde. 1948 wurde dann die Vogelschutzgruppe gegründet.

Da in der Zwischenzeit die Mitgliederzahl in die Höhe schnellte und etliche Züchter einen Stall oder eine Scheune suchten, stellte der damalige Präsident Heinz Messer bei der Gemeinde Jegenstorf ein Gesuch, die Pferdestallscheune im Bernfeld zu mieten. Dies war der Anfang einer eigenen Kleintieranlage. Ein wichtiger Meilenstein in der Geschichte des OV Jegenstorf war vier Jahre später. 1995 schloss man einen neuen Mietvertrag mit der Gemeinde ab, der nebst der Scheune auch die Stallungen beinhaltete. Mit grossem Engagement und Eifer leisteten die Vereinsmitglieder Fronarbeit und bauten die gemieteten Räumlichkeiten um. Der Traum der eigenen Kleintieranlage wurde wahr.

Ab dem Jahre 2007 konnte die beliebte Kleintierschau nicht mehr im Schulhaus Säget durchgeführt werden. Die neue Lösung fand der Verein in seiner Kleintieranlage im Bernfeld. Bis heute ist der Besuch der Kleintierschau in Jegenstorf bei der Bevölkerung und bis weit über die Gemeindegrenze hinaus zur Tradition geworden und erfreut sich grosser Beliebtheit.

Im Anschluss an die Vereinsgeschichte sang das Jodlerduett Olivia Zingrich und Corinne Seematter mit der Schwyzerörgeli- Begleitung von Janine Bösiger. Anschliessend wurden durch Heinz Messer die Ehrenmitglieder geehrt und ihnen ein Präsent überreicht. Der Vereinspräsident Kurt Gnehm ehrte ebenfalls den OK- und Ehrenpräsident Heinz Messer, der seit nunmehr 60 Jahren mit viel Herzblut im Verein dabei ist und Grosses geleistet hat. Anschliessend gratulierten nebst dem Jegenstorfer Gemeinderatpräsidenten Hans Mätzener auch Peter Grossen vom Landesteilverband Oberaargau und der Präsident Kleintiere Bern-Jura, Lukas Meister zum Jubiläum.

Die Vereinsmitglieder Adolf Nietlisbach und Kari Moser warteten zudem mit einer Überraschung auf. Adolf Nietlisbach rezitierte mit seinen 87 Jahren zwei lange und sehr unterhaltsame Gedichte auf, notabene auswendig. Und mit voller Leidenschaft sang Kari Moser ein selbstkomponiertes Lied mit Hingabe über den Verein. Das war ganz grosses Kino!

Mit einer tollen Bilderschau von Vogelschutz Obmann Ruedi Mathys gestaltet, fand der offizielle Teil seinen Abschluss. Zum gemütlichen Teil ging man mit dem Orchester Sodi & Co über und dazu wurde ein feines Menu serviert. Der OV Jegenstorf feierte und genoss bei ausgelassener Stimmung noch bis in die Morgenstunden unter dem Motto:

„Öb Vögu im Wald, ob Hühner mit Fädere oder Chüngle mit Haar, bi üs geit`s gmüetlech u das isch wahr, süsch chönnte mir hüt gar nid fiire die 100 Jahr.“